

Weihnachts- und Neujahrsgruß 2024

von Bürgermeister Wolfgang Binnig

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger unserer Gemeinde Michelfeld,

Nächstenliebe, Frieden und Gemeinschaft; Weihnachten erinnert uns daran, wie wichtig es ist, füreinander da zu sein, Mitgefühl zu zeigen und die Freude des Gebens zu erleben. In einer Welt, die vielfach gespalten erscheint, können wir durch Gemeinsamkeit und das Teilen von Freude Brücken bauen. Weihnachten lädt uns ein, dankbar zu sein für die positiven Aspekte unseres Lebens, für Gutes und Gelungenes. Bei allen Herausforderungen, mit denen wir konfrontiert sind, ermutigt die Weihnachtsbotschaft dazu, Solidarität und Zusammenhalt zu leben und zu fördern. Das kann viel Hoffnungsvolles bewirken.

Weihnachtswunder

Nicht nur zur Weihnachtszeit wünsche ich dir kleine und große Wunder, Engel, die dich begleiten, beflügeln und behüten einen Strauß Hoffungsgrün für dein Vertrauen und deine Zuversicht das wärmende Licht einer Kerze, Erwartungen und Wünsche, die sich erfüllen und eine Extraportion Glück für alle Fälle. Marion Schmickler-Weber



Was war - was ist - was wird sein?

Wir befinden uns weiter in herausfordernden Zeiten. 2024 war erneut geprägt von vielen **Turbulenzen** und **Unordnung** in der Welt. Das Fortdauern des Krieges in der Ukraine, die Konflikte im Nahen Osten, America first, Ende der Ampelkoalition und eine so stark schwächelnde deutsche Wirtschaft, dass Wohlstand und gewohnte Standards in unserem Land gefährdet sind, geben wenig Anlass zu Leichtigkeit. Sorge und Verunsicherung sind vielfach spürbar.

Die folgenschweren geopolitischen und geoökonomischen **Umbrüche** der vergangenen drei Jahre hätten schnellere Reaktionen erfordert, um der gegenwärtigen Polykrise entgegenzuwirken. Nach langer Boomphase müssen wir uns neuen Realitäten stellen. Dringend erforderlicher Wandel durch soziale, ökologische und wirtschaftliche Schlüsselprojekte wird uns viel Anstrengung und auch Zumutungen abverlangen.

Mit **Zutrauen** in die Stärke von Gemeinschaft aus der Breite unserer Gesellschaft heraus und mit dem **Mut** zu **Veränderung** werden wir vor uns stehende Aufgaben jedoch bewältigen, Krisen überwinden und Zukunft auch weiter gestalten können.

Für **Schlagzeilen** sorgte in 2024: Grundgesetz seit 75 Jahren wichtigste Säule der Demokratie und Symbol unserer freiheitlichen Nation; Europa rückt mit den Wahlen nach rechts; Begeisterung bei der Fußball-EM in Deutschland setzt Zeichen der Völkerverständigung; 75 Jahre NATO als Garant für Sicherheit; Olympische Sommerspiele und Paralympics in Paris grandiose, Menschen vereinnende Friedensfeste; Planet in Aufruhr - starke Erdbeben, gewaltige Wirbelstürme und Jahrhundertfluten; Trump-Comeback in den USA; 1,5 Grad-Klimaziel erstmals überschritten.

Beste Bedingungen für Kinder und Bildung, für Familie und Beruf, für Gesundheit und Erholung. Das leitet die Arbeit des Gemeinderats seit Beginn der strategischen Gemeindeentwicklungsplanung vor 23 Jahren; in den Entscheidungen, die in dieser Zeit getroffen worden sind und als Leitlinien für die vor uns liegenden Projekte im Rahmen von **MICHELFELD 2035**.

In zweitägiger Klausurtagung hat der Gemeinderat die folgenden **Handlungsfelder** von MICHELFELD 2035 inhaltlich fortgeschrieben: Zukunfts-taugliche Infrastruktur für alle Lebensphasen und Finanzpolitik ohne hohe Schuldenlasten; Stärkung der Ortskerne und Flächen sparende Baulandentwicklung; fortschrittliche Familien- und Bildungspolitik - ganzheitlich und generationenübergreifend; bürgerschaftliches Engagement unterstützen - Verantwortung von Jung und Alt füreinander fördern; Klimaschutz, Energieversorgung, Daseinsvorsorge; Erhalt von Natur und Kulturlandschaft, Land- und Forstwirtschaft; Naherholung; Gesundheitsförderung; Integration von Geflüchteten; Digitalisierung.

Familienunterstützung mit bestmöglichen Betreuungsstrukturen, einer fördernden Entwicklungsbegleitung und optimalen Bildungsmöglichkeiten unserer Kinder hat auch künftig hohe Priorität. Ein ebenso bedeutender Teil des Familienpolitischen Gesamtkonzepts ist der **Seniorenplan**. Im Bürger-Projektteam werden Maßnahmen für ein hilfegebendes Lebensumfeld entwickelt.

Zusammen mit dem **TSV Michelfeld** sind die **Sportfeldbeleuchtungen** auf dem Sportgelände an der Roten Steige erneuert worden. Der Stromverbrauch kann damit um 70 % reduziert werden; eine tolle Gemeinschaftsinvestition zur Energieeinsparung.

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2025

Der **Gemeindewald** ist aufgrund seines jungen Baumbestands im Neuaufbau. Für die kommende Dekade sind die Ziele einer an den Klimawandel angepassten Waldbewirtschaftung festgelegt worden.

Extremniederschläge führten im Juni zu starken Überschwemmungen und verursachten große Schäden in vielen Teilen Baden-Württembergs. Das Hochwasserrückhaltebecken Gnadental konnte das für Michelfeld verhindern. Gemeinsam mit Großerlach, Mainhardt, Rosengarten, Spiegelberg und Wüstenrot werden Gefahrenkarten zum **Starkregenrisikomanagement** erstellt.

Der neu gewählte **Gemeinderat** repräsentiert auch nach Aufhebung der unechten Teillortswahl die Gesamtgemeinde in einem ausgewogenen Verhältnis. Die Gremiumsmitglieder sind feierlich in ihr verantwortungsvolles Amt eingeführt worden.



Große Freude über den erneuerten **Außenspielbereich** im **Kindergarten Gnadental**, der unter pädagogischen Aspekten gestaltet wurde. Unsere **Kindertagesstätten** konnten die **BeKi-Zertifizierung** (Bewusste Kinderernährung) erfolgreich abschließen.

An der **Grundschule** haben die Kinder erstmals wieder das Deutsche Sportabzeichen abgelegt. Die erfolgreiche Kooperation mit den NaturFreunden am außerschulischen Lernort Lemberg wird fortgeführt. Landesweite Lehrstandsvergleiche zeigten hervorragende Ergebnisse unserer Schülerinnen und Schüler.

70 Jahre **TSV Michelfeld** ist mit einem Festwochenende an der Roten Steige gefeiert worden. Anlässlich seines 100. Geburtstags gab es mehrere Events des **Schützenvereins Michelfeld** und einen festlichen Jubiläumsabend. Gratulation den beiden ältesten Sportvereinen unserer Gemeinde.

Im Rahmen des einheitlichen Wanderleitsystems im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald wurden acht attraktive und neu konzipierte **Rundwandertouren** im Gemeindegebiet ausgewiesen.

Am **Friedhof Gnadental** ist die denkmalgeschützte östliche Umfassungsmauer originalgetreu saniert worden.

Das Restausbauprogramm in der **Flurneuordnung Michelfeld-Gnadental** schafft nochmals weitere Strukturverbesserungen.

Ebenso bemerkenswert in der **Gemeindechronik 2024**: Brigitte Brönnert wird nach 31 Jahren Mesnerinnendienst feierlich verabschiedet. Zehnte Gemeinde-Putzete als großes Gemeinschaftsevent. 100 Jahre VR Bank-Mitgliedschaft der Gemeinde. Konzerterlebnis Brassband Hohenlohe und Posaunenchor Michelfeld begeistert das Publikum. Gemeinde für 30 Jahre im Klima-Bündnis ausgezeichnet. Ehemalige Rektorin der Grundschule Elsbeth Hommel stirbt im 101. Lebensjahr. Bergast Rinnen empfängt die ersten Gäste. Hobelbank schließt nach drei Jahrzehnten Gasthausbetrieb. BHB und Feuerwehr Gnadental erneuern mit viel

Arbeitseinsatz das ehemalige Waaghäusle. Mit dem Transport des historischen Marine-U-Boots U17 in das Technikmuseum Sinsheim schreibt die Expedition Kübler Geschichte. We Time bei den jungen LandFrauen.

Als Denkfabrik für Zukunftsfragen skizziert der Club of Rome in seinem aktuellen Buch „Earth for all Deutschland“ drei **Zukunftsaufgaben**: Ein würdevolles Leben für alle ermöglichen, die deutsche Wirtschaft retten und den Klimawandel stoppen. Die Autoren*innen sind überzeugt, dass diese drei Ziele, gemeinsam verfolgt, erreicht werden können. Dafür notwendige Lösungsbausteine würden sich positiv ergänzen, wenn sie mit einer ineinandergreifenden Strategie angegangen werden.

Unser Land hat das Potenzial und die Kraft in diesem Sinne eine gute Zukunft für alle zu gestalten. Hoffen wir darauf, dass die neue Bundesregierung schnell, mutig und entschlossen Wege dahin ebnet.

Nicht weil es schwer ist,
wagen wir es nicht,
sondern weil wir es nicht wagen,
ist es schwer.



Mit dieser Erkenntnis des 65 n. Chr. verstorbenen römischen Philosophen und Politikers Lucius Annaeus Seneca schließe ich meine Gedanken zu diesem Jahr.

Ich wünsche Ihnen, Ihrer Familie und allen, die Ihnen nahe stehen erfüllte Weihnachten. Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen alles Gute, Glück und Wohlergehen. Uns allen wünsche ich ein überall friedvolles 2025.

Herzlich Ihr Bürgermeister
Wolfgang Binnig mit Familie